

WETTER

Trockenwetter	[Tage]	25
Regenwetter	[Tage]	2
Schneefall	[Tage]	3
Niederschlag	[mm]	43,0
Lufttemperatur (Mittel)	[°C]	+ 10,2

ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[m ³ /d]	5.783
Monatssumme	[m ³]	173.491
Fremdfäkalien	[m ³]	5,50
Fremdfäkalien verrechnet	[m ³]	5,50

ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[°C]	7,9		10,6	
pH-Wert		7,96		6,2	
Absetzb. Stoffe	[ml/l]	6,0		0,0	
Ges. Schwebest.	[mg/l]			7,6	35,00
BSB5	[mg/l]	110,10	107	3,86	25,00
CSB	[mg/l]	219,63	149	17,45	100,00
NH4-N	[mg/l]	11,75		3,30	8,00
NO3-N	[mg/l]	1,51		3,28	
NO2-N	[mg/l]	0,13		0,14	
N-Gesamt	[mg/l]	15,49	22,54	6,32	15,00
PO4-P	[mg/l]	2,39		0,16	
P-Gesamt	[mg/l]	2,74	2,21	0,23	2,00

SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[to]	19,24	18,56	0,72	96,23
CSB	[to]	38,35	25,85	3,28	91,45
NH4-N	[kg]	2.365		570	75,90
NO3-N	[kg]	259		416	
NO2-N	[kg]	23		24	
N-Gesamt	[kg]	2.497	3.910	1.094	56,19
PO4-P	[kg]	407		32	92,14
P-Gesamt	[kg]	437	383	54	87,64

SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[g/l]	62,75	26,34
TS org. Mittel	[%]	80,23	63,79
Monatsmenge	[m ³ /M]	466,60	765,00
TS	[t/M]	29,28	20,15
TS organisch	[t/M]	23,49	12,86

ABGABEMATERIAL

Rechengut	[t/M]	12,22
Sand	[t/M]	0,00
Faulschlamm	[t/M]	87,24

ENERGIE

Strombedarf	[kWh/M]	43.199
Ankauf Stromlieferant	[kWh/M]	17.784
Stromeigenproduktion	[kWh/M]	60.686
Netzeinspeisung	[kWh/M]	2.327
CH4-Produktion	[m ³ /M]	7.548
CH4-Verbrauch	[m ³ /M]	7.548
Fackel	[m ³ /M]	0
Methangasbedarf	[m ³]	131

SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (150 l/EWd)	[EW hydr.]	38.554
EW biol. (60g/EWd)	[EW biol.]	10.687
EW CSB (120g/EWd)	[EW CSB]	10.653
Stromverbrauch	[kWh/m ³]	0,25
	[kWh/EWd]	0,13
Stromeigenproduktion	[%]	64,41
Schlammanfall	[gTS/EWbio]	91,32
Gasproduktion	[l CH ₄ /kgTSorg.]	321,33
	[l CH ₄ /EW]	23,54

Betriebspersonal: 3 Personen mit ca. je 150 Stunden

BESONDERE VORKOMMNISSE

An folgenden Tagen gab es kurzfristig extrem hohe pH-Stöße

Es gab keine pH-Stöße

An folgenden Tagen gab es Überlauf in die Gader

Es gab zwei Notüberläufe in die Gader mit einer Gesamtüberlaufmenge von 2.096 m³ und einer Gesamtüberlaufzeit von 949,1 Minuten

Prozessleitsystem auf Störung

Es gab keine Störungen.

Stromausfälle

Es gab keinen Stromausfall.

Stromschwankungen-Überspannung

Es gab keine Stromschwankung.

USV Anlage auf Störung

Es gab keine Störung

Anlagentechnik

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Verfahrenstechnik

Die Linie 2 wurde am 23.03.2024 außer Betrieb genommen und die Ablaufwerte sind sehr gut.

Anlagenführung

Es gab keine Anlagenführungen.

Hauptsammler

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Pumpstationen

Es gab einige Störungen an der Pumpstation Sponata.

Auslegung der Anlage und Neueinstufung

Die Kläranlage im Jahr 1989 wurde auf 30.000 EWbio. ausgelegt.

Am 17.12.2009 wurde die Kläranlage 49.000 EWbio. neu eingestuft.

Mit dem Projekt S03_16 wurde die Kläranlage auf 58.000 EWbio. berechnet.

Es wurde eine Neuberechnung auf 60.000 EWbio. durchgeführt, weil wir durch den Umbau geringfügig mehr Belebungsbeckenvolumen haben und das Ansuchen an das Amt für Gewässerschutz wurde am 04.12.2018 gestellt.

Die neue Betriebsgenehmigung wurde vom Amt für Gewässerschutz mit Akt: A/006A1011/1 am 22.03.2019 auf 60.000 EW ausgestellt.

Maximale absolute Werte

Das maximale absolute Wochenmittel betrug in KW 27 im Juli 2019 131.683 EWbio.

Der maximale absolute Tageswert 2019 betrug 249.817 EWbio. am 04.07.2019.

Der maximale absolute Monatsmittel betrug im August 2020 71.726 EWbio.

Maximale Werte 2024

Das maximale Wochenmittel 2024 betrug 55.195 EWbio. vom 01.01.2024 bis 07.01.2024.

Der maximale Tageswert 2024 betrug 89.583 EWbio. am 19.02.2024.

Der maximale Monatsmittel 2024 betrug im Februar 51.516 EWbio. und liegt unter der Auslegung der Anlage.

Investitionsprojekte:

S07_23 Energieoptimierung und außerordentliche Instandhaltungsarbeiten auf der Kläranlage ARA Sompunt-Abtei

Der Architekt Oswald Valentini hat das Einreichprojekt erstellt und es im Sinne des Art. 70 Absatz 1 Buchstabe c) des Landesgesetzes Nr, 9 vom 10. Juli 2018 am 20.01.2023 beim Amt für Raumordnung eingereicht.

Das Gutachten wurde am 17.02.2023 ausgestellt.

Der Architekt Oswald Valentini hat das Einreichprojekt im Sinne des Art. 70 Absatz 1 Buchstabe c) des Landesgesetzes Nr, 9 vom 10. Juli 2018 am 20.01.2023 bei der Gemeinde Abtei eingereicht.

Gutachten Gemeinde ausgestellt am 08.03.2023.

Das Projekt wurde von Dr. Ing. Konrad Engl mit Datum 30.03.2023 erstellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 04 am 05.04.2023 unter Punkt 5.1 genehmigt. **Projektsumme: 3.497.499,09 €**

Das Ansuchen um technisches Gutachten an das Amt für Gewässerschutz wird am 21.04.2023 abgegeben.

Das positive Gutachten wurde von der Landesagentur für Umwelt mit Akt: A/006A1019/12 am 08.06.2023 ausgestellt.

Das Ansuchen um Finanzierung wurde von ARA Pustertal AG am 13.06.2023 an das Amt für Gewässerschutz gestellt.

Das 2. Ansuchen um Finanzierung wurde von ARA Pustertal AG am 19.04.2024 an das Amt für Gewässerschutz gestellt.

Folgende Abschnitte waren im April in Betrieb:

1 Rechen, 1 Sandfang, Belebungsbecken der Linie 2 ab 17.04.2024 in Betrieb, AAA-Stufe und Linie 3 und Linie 4 ab 16.04.2024 außer Betrieb, 1 Nachklärbecken, Heizung über Biogas und Methangas, Be- und Entlüftungsanlage, Schlammvorentwässerung, Schlammfäulung und Schlammmentwässerung.

Datum: 02.05.2024

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

